

Chlorid L (A)

M91

5,00 - 60 mg/L Cl<sup>-</sup>

Eisen(III)-thiocyanat

## Instrumentenspezifische Informationen

Der Test kann auf den folgenden Geräten durchgeführt werden. Zusätzlich sind die benötigte Küvette und der Absorptionsbereich der Photometer angegeben.

Geräte	Küvette	$\lambda$	Messbereich
SpectroDirect, XD 7000, XD 7500	ø 24 mm	455 nm	5,00 - 60 mg/L Cl <sup>-</sup>

## Material

Benötigtes Material (zum Teil optional):

Reagenzien	Form/Menge	Bestell-Nr.
Chlorid Reagenzientest	1 St.	2419031

## Anwendungsbereich

- Abwasserbehandlung
- Kühlwasser
- Trinkwasseraufbereitung
- Rohwasserbehandlung
- Galvanisierung

## Vorbereitung

1. Bei Durchführung der Bestimmung sollen Probe und Reagenzien möglichst Raumtemperatur besitzen.
2. Der pH-Wert der Probe muss zwischen 3 und 9 liegen.

## Anmerkungen

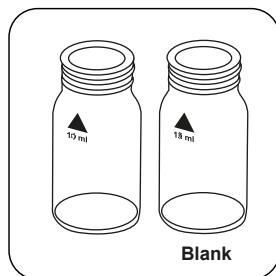
1. Die Reagenzien sind bei +4 °C bis +8 °C (Kühlschrank) verschlossen aufzubewahren.



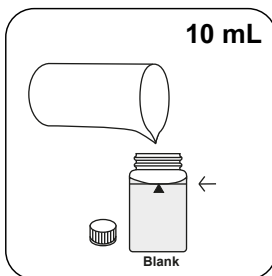


## Durchführung der Bestimmung Chlorid Reagenzientest

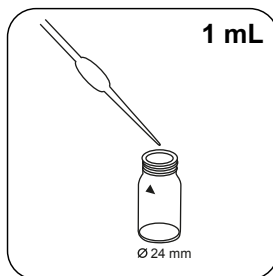
Die Methode im Gerät auswählen.



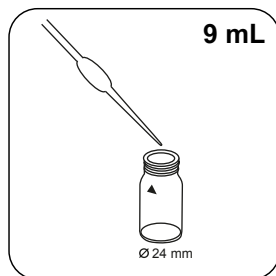
Zwei saubere 24-mm-Küvetten bereitstellen. Eine als Nullküvette kennzeichnen.



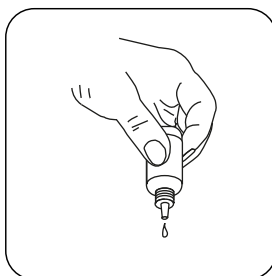
**10 mL VE-Wasser** in die Nullküvette geben.



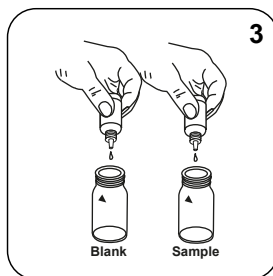
**1 mL Probe** in die Küvette geben.



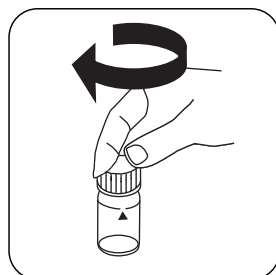
24 mm-Küvette mit **9 mL VE-Wasser** füllen.



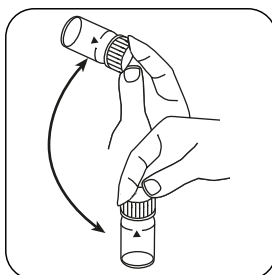
Die Tropfflaschen senkrecht halten und durch langsames Drücken gleich große Tropfen zugeben.



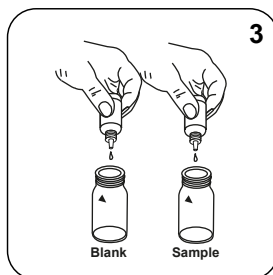
In jede Küvette **3 Tropfen Chloride-51 Lösung** geben.



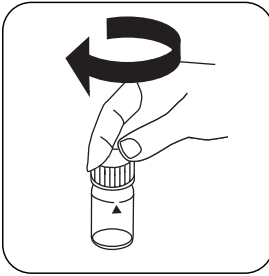
Küvette(n) verschließen.



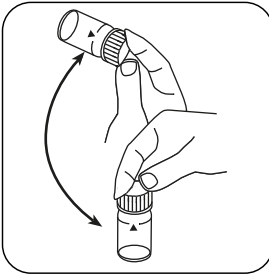
Inhalt durch Umschwenken mischen.



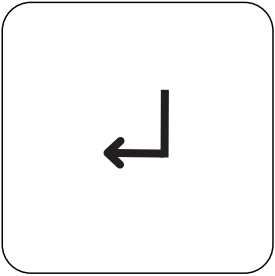
In jede Küvette **3 Tropfen Chloride-52 Lösung** geben.



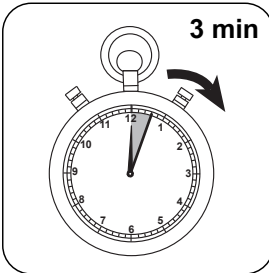
Küvette(n) verschließen.



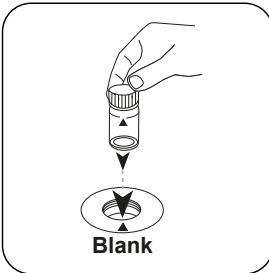
Inhalt durch Umschwenken mischen.



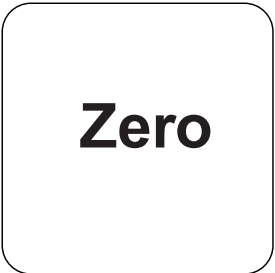
Taste **ENTER** drücken.



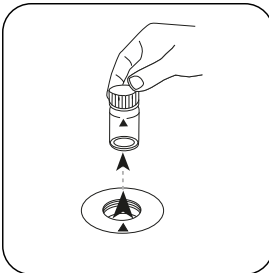
**3 Minute(n) Reaktionszeit** abwarten.



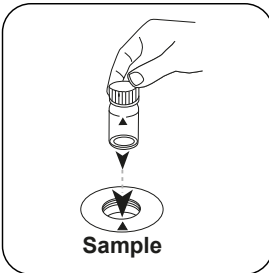
Die **Nullküvette** in den Messschacht stellen. Positionierung beachten.



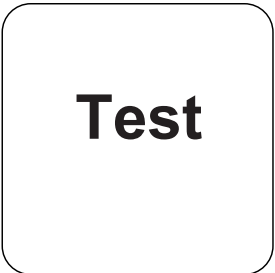
Taste **ZERO** drücken.



Küvette aus dem Messschacht nehmen.

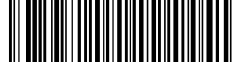


Die **Probenküvette** in den Messschacht stellen. Positionierung beachten.



Taste **TEST (XD: START)** drücken.

In der Anzeige erscheint das Ergebnis in mg/L Chlorid.



## Auswertung

Die folgende Tabelle gibt an wie die ausgegebenen Werte in andere Zitierformen umgewandelt werden können.

Einheit	Zitierform	Umrechnungsfaktor
mg/l	Cl <sup>-</sup>	1
mg/l	NaCl	1.65

## Chemische Methode

Eisen(III)-thiocyanat

## Appendix

### Kalibrierfunktion für Photometer von Fremdherstellern

$$\text{Conc.} = a + b \cdot \text{Abs} + c \cdot \text{Abs}^2 + d \cdot \text{Abs}^3 + e \cdot \text{Abs}^4 + f \cdot \text{Abs}^5$$

	∅ 24 mm	□ 10 mm
a	$-4.54503 \cdot 10^{+0}$	$-4.54503 \cdot 10^{+0}$
b	$4.04636 \cdot 10^{+1}$	$8.69967 \cdot 10^{+1}$
c	$8.94686 \cdot 10^{+1}$	$4.13569 \cdot 10^{+2}$
d		
e		
f		

## Störungen

### Permanente Störungen

1. Reduzierende Substanzen wie Sulfit und Thiosulfat, die Eisen (III) zu Eisen (II) oder Quecksilber (II) zu Quecksilber (I) reduzieren können, können stören. Cyanide, Jod und Brom beeinflussen positiv.

### Abgeleitet von

APHA Method 4500-Cl- E